



Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 195. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG**
- 196. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG**
- 197. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien**
- 198. Satzungsteil "Kriterien zum Ausschluss von Befangenheiten"**
- 199. Satzungsteil "Richtlinie für das Berufungsverfahren"**
- 200. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent**
- 201. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ.Ass. Dr.rer.nat. Dmitry KRIMER - Fachgebiet: Theoretische Physik (Theoretical Physics)**
- 202. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ.Ass. Timm Michael WRASE, PhD - Fachgebiet: Theoretische Physik (Theoretical Physics)**
- 203. Ausschreibung von Preisen / Stipendien**
 - 203.1. Ausschreibung Hannspeter Winterpreis 2017**
 - 203.2. Ausschreibung Fehrer Preis 2017**
 - 203.3. FCP Preis 2017**
 - 203.4. Stipendien / Preise der Österreichischen Akademie der Wissenschaften**
 - 203.5. Hammurabi - Preis 2018 - Ausschreibung**
- 204. Mitteilungen der Universitätsverwaltung**
 - 204.1. Disaster Competence Network Austria - Kompetenznetzwerk zur Katastrophenprävention - Ausschreibung der Position der Geschäftsführung**
- 205. Announcement of an open position at the Faculty of Informatics, TU Wien, Austria, Full Professorship of Computer Aided Verification (Successor of Helmut Veith)**
- 206. Ausschreibung freier Stellen**
 - 206.1. Fakultät für Physik**
 - 206.2. Fakultät für Technische Chemie**

206.3. Fakultät für Informatik

206.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

206.5. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

206.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

195. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

196. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

197. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter
<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

198. Satzungsteil "Kriterien zum Ausschluss von Befangenheiten"

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 26. Juni 2017 – auf Antrag des Rektorates (Beschluss vom 13. Juni 2017) – einen neuen Satzungsteil „Kriterien zum Ausschluss von Befangenheiten“ beschlossen.
Sie finden diesen im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:
[Befangenheiten.pdf](#)

199. Satzungsteil "Richtlinie für das Berufungsverfahren"

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 26. Juni 2017 – auf Antrag des Rektorates (Beschluss vom 13. Juni 2017) – die Novellierung / Änderung des Satzungsteiles „Richtlinie für das Berufungsverfahren“ beschlossen.

Sie finden diese - sowie Zusatzdokumente - im Anhang.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

Anhänge:

[20170626_Ausschreibungsmuster_Professur_98.pdf](#)

[20170626_Ausschreibungsmuster_Professur_99.pdf](#)

[Berufungsverfahren.pdf](#)

[ErluterungenzumSatzungsteilBerufungsverfahren.pdf](#)

200. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 19. 6. 2017 Herrn Ass. Prof. Dipl.-Math. Dr.rer.nat. Lothar Nannen die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Numerische Analysis (numerical analysis)" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Privatdozent Dr. Nannen zum Institut für Analysis und Scientific Computing verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

201. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ.Ass. Dr.rer.nat. Dmitry KRIMER - Fachgebiet: Theoretische Physik (Theoretical Physics)

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 8. Mai 2017 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat.Thorsten SCHUMM

E141 - Atominstitut

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan ROTTER

E136 - Institut für Theoretische Physik

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Karl UNTERRAINER

E387 - Institut für Photonik

Prof. Dr. rer. nat. Andreas GRÜNEIS

bis 30.06. 2017: Max-Planck-Institut für Festkörperforschung, Stuttgart

ab 01.07.2017: TU Wien

Univ.-Prof. Mag. Dr. Helmut RITSCH

Institut für Theoretische Physik, Universität Innsbruck

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Shuhei YOSHIDA

E136 - Institut für Theoretische Physik

Associate Prof. Dr. Alessandro TOSCHI
E138 - Institut für Festkörperphysik

Studierende:

Mitglieder:
Daniel STANEK
David HERGESELL

Ersatzmitglieder:
Florian GAMS
Clemens MADERBÖCK

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 12.07.2017 wurde Herr Univ.-Prof. Dr. Stefan Rotter zum Vorsitzenden gewählt

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

**202. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ.Ass. Timm Michael WRASE, PhD - Fachgebiet:
Theoretische Physik (Theoretical Physics)**

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 29. Mai 2017 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertretern der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Anton REBHAN
E136 - Institut für Theoretische Physik
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Stefan ROTTER
E136 - Institut für Theoretische Physik
Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Karsten HELD
E138 - Institut für Festkörperphysik
Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Hartmut ABELE
E141 - Atominstitut
Prof. Dr. Wilfried BUCHMÜLLER
Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY

Ersatzmitglieder:
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Silke BÜHLER-PASCHEN
E138 - Institut für Festkörperphysik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:
Associate Prof. Dr.techn. Daniel GRUMILLER
E136 - Institut für Theoretische Physik
Univ.Do. Dipl.-Ing. Dr.techn. Claudia-Elisabeth WULZ
E141 - Atominstitut

Studierende:

Mitglieder:
Christopher GOLLNHOFER
Christoph SCHLÖGL

Ersatzmitglieder:
Julia HIMMELSBACH
Dario GORANOVIC

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

In der konstituierenden Sitzung am 13.07.2017 wurde Herr Univ.-Prof. Dr. Anton Rebhan zum Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

203. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

203.1. Ausschreibung Hannspeter Winterpreis 2017

An der Technischen Universität Wien vergibt die Rektorin jährlich einen Forschungspreis ("Hannspeter Winter - Preis") in der Höhe von EUR 10.000,-, der aus Erträgen der BA/CA-Stiftung sowie aus dem Budget der TU Wien gespeist wird. Durch diesen Preis werden hervorragende wissenschaftliche Forschungsleistungen im Rahmen von Dissertationsprojekten ausgezeichnet, die von Absolventinnen des Doktoratstudiums an der TU Wien erbracht wurden. Jede Fakultät kann jedes Jahr nur eine Bewerberin nominieren; falls mehr als eine Bewerbung vorliegt, obliegt die Auswahl dem Dekan aufgrund eines gereihten Vorschlages des Fakultätsrates. Nach der Entscheidung über die Bewerberin der Fakultät sind die Unterlagen - welche jedenfalls die Dissertation und die Gutachten zur Beurteilung der Dissertation enthalten müssen - mit einem Schreiben des Dekans dem Vizerektor für Forschung & Innovation zur Ermittlung der Preisträgerin gemäß Statuten (siehe Mitteilungsblatt Nr. 9/2013, Link: <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/knoten/anzeigen/21592>) vorzulegen.

Anträge müssen bis zum 30.10.2017 im Büro des Vizerektors für Forschung & Innovation eingelangt sein.

Die Auswahl Sitzung findet am 13.11.2017 statt, die offizielle Einladung dazu erfolgt zeitgerecht.

Für allfällige Anfragen steht Frau Kusebauch, Durchwahl 406303, oder unter barbara.kusebauch@tuwien.ac.at zur Verfügung.

Der Vizerektor für Forschung und Innovation:
Dr. J. F r ö h l i c h

203.2. Ausschreibung Fehrer Preis 2017

Der Dr. Ernst Fehrer-Preis wird seit 1982 jährlich jeweils zum Jahresende gemäß den Richtlinien für Ehrungen der Technischen Universität Wien verliehen. Es kommen nur an der TU Wien ausgebildete oder an der TU Wien tätige Wissenschaftler_innen mit Arbeiten aus den Fächern Bauingenieurwesen, Chemie, Elektrotechnik, Maschinenwesen und Physik in Betracht. Eine eigene Bewerbung ist nicht möglich. Näheres finden Sie in den Richtlinien des Rektorates (Link:

http://www.tuwien.ac.at/dle/universitaetskanzlei/richtlinien_und_verordnungen/ernst_fehrer_preis/

Das Auswahlverfahren und Verleihung verläuft wie auch in den letzten Jahren in folgenden Schritten:

1.) Vorschlag einer Kandidatin bzw. eines Kandidaten durch die fachzuständige Professorin bzw. den fachzuständigen Professor beim Dekan. Falls in einer Fakultät mehrere Kandidatinnen bzw. Kandidaten vorgeschlagen werden, organisiert der jeweilige Dekan hierfür ein Vorauswahlverfahren.

2.) Die innerhalb der Fakultät ausgewählte Arbeit soll bitte bis 2.10.2017 mit einer Stellungnahme des Dekans an das Vizerektorat für Forschung & Innovation weitergeleitet werden (barbara.kusebauch@tuwien.ac.at)

Einreichunterlagen: Arbeit oder Beschreibung der Leistung (einschließlich Kurzfassung), für die der Preis verliehen werden soll; Verzeichnis der Veröffentlichungen (Auszug aus der Publikationsdatenbank der TU Wien), Vorträge

oder andere wissenschaftliche Leistungen; Lebenslauf. Bitte beachten Sie, dass der/die betreffende Wissenschaftler/in zum Zeitpunkt der Einreichung das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben darf, jedoch nachweisbare Kinder-Karenzzeiten berücksichtigt werden.

3.) Entscheidung des Auswahlkomitees in der Sitzung am 16.10.2017 und Vorschlag an das Rektorat

4.) Beschluss des Rektorates

5.) Vergabe des Preises an die/den persönlich anwesende/n Preisträger/in am 6.12.2017

Die offizielle Einladung zur Auswahl Sitzung folgt zeitgerecht.

Der Vizerektor für Forschung und Innovation:

Dr. J. F r ö h l i c h

203.3. FCP Preis 2017

Auf dem Gebiet des nachhaltigen Ingenieurbaus wird der FCP - Innovationspreis ausgeschrieben. Näheres im Anhang.

Anhänge:

[FCP_Preis_2017_Ausschreibung.pdf](#)

203.4. Stipendien / Preise der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

DOC - Umstellung des Antragsverfahrens auf laufende Einreichung

Ab Juli 2017 ist die laufende Einreichung für das DOC-Programm möglich, d.h. Anträge, die die Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, werden auch vor bzw. nach dem Einreichtermin (15.9.2017) akzeptiert. Im November 2017 ist eine zusätzliche Vergabesitzung vorgesehen. In dieser Sitzung soll über die Anträge entschieden werden, für die zu diesem Zeitpunkt zumindest zwei aussagekräftige Gutachten vorliegen.

Ab 2018 wird es zumindest zwei Vergabesitzungen pro Jahr (Frühjahr und Herbst) geben, in denen jeweils über die Bewerbungen entschieden wird, für die zumindest zwei aussagekräftige Gutachten vorliegen.

<http://stipendien.oeaw.ac.at/de/stipendium/doc-doktorandinnenprogramm-der-%C3%B6sterreichischen-akademie-der-wissenschaften>

ATHEN (Stipendien am Österreichischen Archäologischen Institut in Athen)

Förderung von Forschungsaufenthalten in Athen, für Doktorand/inn/en und Post-docs in Fachbereichen der Geistes- und Kulturwissenschaften

Einreichtermin: 30. September 2017

<http://stipendien.oeaw.ac.at/de/stipendium/athen-stipendien-am-%C3%B6sterreichischen-arch%C3%A4ologischen-institut-athen>

DOC-team

Förderung von Doktorand/innengruppen (3-4 Personen) aus verschiedenen Disziplinen der Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften, die gemeinsam eine fächerübergreifende Fragestellung bearbeiten

Einreichtermin: 31. Oktober 2017

<http://stipendien.oeaw.ac.at/de/stipendium/doc-team-doktorandinnengruppen-f%C3%BCr-disziplinen%C3%BCbergreifende-arbeiten-den-geistes-sozial-u>

203.5. Hammurabi - Preis 2018 - Ausschreibung

Ausschreibungsinformation zum Hammurabi-Preis:

Die Arbeit ist von dem/der Verfasser/in der Seminar- oder Bakkalaureatsarbeit, dem/der Diplomanden/in oder Dissertanten/in direkt bei ao. Univ.-Prof. Dr. Michael Theil einzureichen.

Kontakt: ao. Univ.-Prof. Dr. Michael Theil, Wirtschaftsuniversität Wien, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien,

Michael.Theil@wu-wien.ac.at

Art der wissenschaftlichen Arbeit: Seminararbeit, Bakkalaureatsarbeit, Diplomarbeit, Masterarbeit oder Dissertation

Thema: Prämiert werden Arbeiten, die betriebswirtschaftliche, volkswirtschaftliche oder rechtliche Aspekte von Versicherungen, Versicherungsverkauf im Allgemeinen, und Versicherungsvermittlung durch Versicherungsmakler und Beratungsleistungen durch Versicherungsmakler u. Berater in Versicherungsangelegenheiten im Besonderen behandeln.

Form:

digital als pdf-Datei via E-Mail jeweils mit einem Vermerk der Bewerbung um den Hammurabi-Preis

Einreichfrist: bis 30. September 2017

Approbationszeitraum: bis September 2017

Jury:

ao.Univ.-Prof. Dr. Michael Theil

Dr. Beate Blaschek

Dr. Hans Peer

Dotierung: gesamt EUR 4.000,- für 1-3 Preisträger

Preisverleihung: Anfang 2018 im Rahmen des Informationstages der Wiener Versicherungsmakler

Bewertungskriterien: Wissenschaftlicher Wert, Ergebnis der Arbeit bzw. Neuheitswert, Relevanz für die Versicherungsbranche bzw. die Versicherungsvermittler und Makler, Stil

Sollte keine preiswürdige Arbeit eingereicht werden, behält sich die Fachgruppe der Wiener Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten vor, den Hammurabi-Preis nicht zu vergeben.

204. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u.

Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Koordinatorin Frau Renee Hrbek Tel.: 58801-30013 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

204.1. Disaster Competence Network Austria - Kompetenznetzwerk zur Katastrophenprävention - Ausschreibung der Position der Geschäftsführung

Sie finden die Ausschreibung im Anhang

Anhänge:

[2017-03-16_GF-Ausschreibung_v02.pdf](#)

205. Announcement of an open position at the Faculty of Informatics, TU Wien, Austria, Full Professorship of Computer Aided Verification (Successor of Helmut Veith)

The TU Wien (Vienna University of Technology) invites applications for a full professorship according to § 98 University Act 2002 at the Faculty of Informatics. The position is affiliated to the Institute of Information Systems. The candidate will become the head of the already existing and valid established research group Formal Methods in Systems Engineering, previously headed by Helmut Veith. The estimated starting date is October 1, 2018. The applicant is required to have an outstanding academic record in the field of Computer Aided Verification (CAV). Correctness, safety, and reliability of electronic systems are paramount in today's software- controlled world. The focus of the professorship on CAV will be on automated techniques to verify soft- and hardware. Besides a proven ability in CAV core methods (Computational Logic, Theoretical Computer Science), the candidate will also have a strong inter-disciplinary background, especially in relation to Embedded Information Systems, Software Verification,

Synthesis or Distributed Algorithms. This position will strengthen the area of Logic and Computation as well as form a link to other research foci of the faculty. Duties include teaching informatics curricula courses (in English or German) as well as supervising graduates and PhD students working on their theses. The professor is expected to contribute to usual management and faculty service tasks.

The appointment will be made at tenure level, full time and permanent. If this is a candidate's first appointment as a full professor, the initial appointment is for 5 years and will then be made permanent following a positive evaluation. The TU Wien is among the most successful technical universities in Europe and it is Austria's largest scientific-technical research and educational institution. The Faculty of Informatics, one of the eight faculties at the TU Wien, plays an active role in national and international research and has an excellent reputation. The main areas of research include Logic and Computation, Computer Engineering, Distributed and Parallel Systems, Media Informatics and Visual Computing, as well as Business Informatics.

Applicants are expected to have the following qualifications:

Essential

PhD or doctoral degree.

Post-doctoral experience at a university or other research institution.

An outstanding research and publication record.

An excellent reputation as an active member of the international scientific community.

Experience in raising research funds and managing scientific research projects.

Experience in university teaching.

Pedagogic and didactic skills.

Administrative and organisational skills.

Desirable

Habilitation (or equivalent qualification).

Leadership skills.

Gender sensitivity and social skills.

Willingness to promote young scientists.

THE FACULTY OF INFORMATICS OFFERS

Excellent working conditions in an attractive research environment.

An attractive salary, including additional contributions to a pension fund.

Additional financial research support during the first few years (equipment etc.).

Support for relocating to Vienna (if required).

A position in a city with an exceptional quality of life.

GENERAL INFORMATION

For information about

the TU Wien, go to: tuwien.ac.at

the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at

the 5 main research areas of the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at/research

the Institute of Information Systems, go to: informatik.tuwien.ac.at/faculty/institutes/e184

APPLICATION

The TU Wien is committed to increasing female employment in leading scientific positions. Female applicants are explicitly encouraged to apply. Preference will be given to female applicants when equally qualified. People with special needs with appropriate qualifications are encouraged to apply. In case of queries, please contact the representative of people with disabilities of TU Wien Mr. Gerhard Neustätter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Applications have to include

A detailed curriculum vitae.

A list of publications.

Copies of the applicant's five most important publications related to the position together with an explanation of their relevance.

A positioning statement, describing the applicant's vision on how to position and advance the field within the Faculty of Informatics in the areas of research and teaching, in particular in connection with the 5 main research areas of the Faculty of Informatics.

The actual salary will be agreed between the successful applicant and the university, commensurate with qualifications and relevant experience. In accordance with the Austrian Collective Agreement for University Staff full professors receive a minimum salary of currently EUR 68,475.40 per year.

Applications (in English) should be sent to the

Dean of the Faculty of Informatics

Prof. Dr. Hannes Werthner

in digital form as a single pdf file to: dekanat@informatik.tuwien.ac.at

Application Deadline: October 16, 2017

206. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

206.1. Fakultät für Physik

206.1.1 An der TU-Wien, "Institut für Theoretische Physik" ist voraussichtlich ab 01.09.2017 eine Stelle für eine_n Assistent PreDoc - Fachbereich: Fakultät für Physik - Institut für Theoretische Physik (25 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 1.706,90 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 1.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.08.2021.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Physik bzw. gleichwertiges Studium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse: Kenntnisse in der theoretischen Beschreibung von Licht-Materie-Wechselwirkung, insbesondere von Spinsystemen in Kavitäten, sind erwünscht, sowie Bereitschaft zur Mitarbeit bei der universitären Lehre.

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Bewerbungen per Email richten Sie an elisabeth.karner@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.1.2 An der TU-Wien, "Institut für Festkörperphysik" ist voraussichtlich ab 01.09.2017 eine Stelle für eine_n Assistent PostDoc - Fachbereich: Solid State Physics - Festkörperphysik (40 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 3.626,60 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 3.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.08.2023.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Doktoratsstudium oder PHD der Fachrichtung Physik oder vergleichbarer Abschluss.

Ergänzender Ausschreibungstext:

Fundierte Kenntnisse und experimentelle Erfahrung auf dem Gebiet der Festkörperphysik, vorzugsweise auch auf dem Gebiet elektronisch hochkorrelierter Systeme. Vertrautheit im Umgang mit Tieftemperatur-Messtechnik (z.B. Messungen von thermodynamischen und Transporteigenschaften). Idealerweise auch Erfahrung an Grossforschungsanlagen (z.B. fuer Hochfeld- und/oder Neutronenstreuexperimente). Bereitschaft zur Mitarbeit in der Lehre.

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Bewerbungen per Email richten Sie an elisabeth.karner@tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.2. Fakultät für Technische Chemie

206.2.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Angewandte Synthesechemie, Fachbereich / Arbeitsbereich Organische und Biologische Chemie, voraussichtlich ab 1. 10. 2017 für die Dauer von 4 Jahren,

Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden
Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit €1.706,90 brutto (14x jährlich).
Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Technische Chemie, Chemie, Biochemie oder Molekularbiologie bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Fundierte Kenntnisse im Bereich der Biokatalyse (Synthese von Zwischenstufen, Reaktionsanalytik) und Mikrobiologie (E.coli Genetik, Protein Engineering, Proteinexpression und Aufreinigung) sind Voraussetzung.

Erfahrungen im Bereich der Molekularbiologie sind wünschenswert und vorteilhaft, ebenso Erfahrungen im Bereich der Synthesechemie (samt flankierender Analytik, insbes. NMR).

Zusätzlich wird ein hohes Maß an Kooperationsbereitschaft sowohl mit internen als auch externen Partner erwartet. Bereitschaft und Befähigung zur Mitwirkung in der Lehre (insbes. Praktikumsbetreuung in deutscher Sprache) und zur Durchführung einer Dissertation werden vorausgesetzt.

Zu beachten: Für die ausgeschriebene Stelle werden ausschließlich Bewerberinnen aufgrund eines besonderen Förderungsprogrammes der TU Wien sowie der Fakultät für Technische Chemie berücksichtigt.

Bewerbungsfrist: bis 10. 8. 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an birgit.hahn@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.2.2 Am Institut für Chemische Technologien und Analytik ist folgende Stelle zu besetzen:

Chemielaborant_in

(Kennzahl 164/01-19/2017)

Ihr Profil

Abgeschlossene Ausbildung zum Chemielaborant_in oder äquivalente chemisch-orientierte Ausbildung

Mehrjährige Erfahrung als Chemielaborant_in im universitären Umfeld von Vorteil

Organisationstalent und Teamfähigkeit

Einschlägige EDV-Kenntnisse (MS-Office)

Ihre Aufgaben:

Chemikalienverwaltung und –ausgabe sowie Wartung, Service und Vorbereitung der Analysengeräte

Betrieb und Überwachung der Bio- und Umweltwasseranlagen

sowie Mitarbeit in den Forschungsgruppen

Übernahme von Lieferungen und Verteilung an die Arbeitsgruppen

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIa gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 20 Std. mind. EUR 858,75 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl.

Gehaltsvorstellung) bis 10.08.2017 per Email an tu-jobs@tuwien.ac.at . Bitte geben Sie im Betreff unbedingt

Position und Kennzahl an! Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Carmen Keck unter 01 588 01 DW 406201 gerne zur Verfügung.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.2.3 Am Institut für Materialchemie ist ab Oktober folgende Stelle zu besetzen:

Sekretär_in

(Kennzahl 165/01-19/2017)

Ihr Profil

Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung

Ausgezeichnete EDV-Anwenderkenntnisse (speziell MS-Office)

Grundkenntnisse in Buchhaltung (SAP von Vorteil) sowie versierter Umgang mit Zahlen/Statistiken

Erfahrung im Office Management und in der Betreuung von Homepages erwünscht

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort & Schrift

Genauigkeit, Zuverlässigkeit sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit

Ihre Aufgaben:

Betreuung der Publikations- und Projektdatenbank sowie Erstellung von Publikationsstatistiken

Eigenständige Koordination und Organisation der Verwaltungstätigkeiten am Institut

Mitarbeit in der Administration von Forschungsprojekten

Verantwortung für eine effiziente Büroorganisation (Korrespondenz, Verwaltung von Schlüsselkarten/Gästekarten, u.v.m.)

Verwaltung und Abrechnung der Finanzmittel des Institutes

Websitebetreuung

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs

Dynamisches und sich stetig weiterentwickelndes Arbeitsumfeld

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt in der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 40 Std. mind. EUR 1.836,80 brutto/Monat. Die Anrechnung von tätigkeitsbezogenen Vordienstzeiten ist möglich.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl.

Gehaltsvorstellung) bis 10.08.2017 per Email an tu-jobs@tuwien.ac.at . Bitte geben Sie im Betreff unbedingt

Position und Kennzahl an! Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Keck unter Tel.: 01/588 01 DW 406201 gerne zur Verfügung!

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.3. Fakultät für Informatik

206.3.1 Eine Stelle für eine_n Assistenten_in am Institut für Informationssysteme, Arbeitsbereich Distributed Systems, voraussichtlich ab 11. 9. 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

(Wiederholung der Ausschreibung vom 19. 4. 2017)

Gegebenenfalls besteht über Projektaktivitäten die Möglichkeit, das Stundenausmaß der Beschäftigung auf max. 40 Wochenstunden zu erhöhen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1.706,90 brutto (14x jährlich).

Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Informatik oder Wirtschaftsinformatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Verteilte Systeme, Cloud Computing, Internet of Things.

- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Bewerbungsfrist: bis 31. 8 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.3.2 An der Organisationseinheit Inst. f. technische Informatik ist voraussichtlich ab 01.09.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PreDoc - Fachbereich: Cyber-Physical Systems (CPS) (25 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 1.706,90 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 1.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.08.2021.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Informatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Ergänzender Ausschreibungstext:

1 Stelle für eine/n teilbeschäftigte/n Assistenten/in (25 Wochenstunden) am Institut für Technische Informatik, Arbeitsbereich Cyber-Physical Systems (CPS) Anforderungen: sehr gute Kenntnisse und wissenschaftlicher Background (nach Möglichkeit Publikationen) im Bereich Echtzeitsysteme, insbesondere Worst-Case

Programmlaufzeitanalyse, sowie Programmübersetzung und Code-Generierung mit der Zielsetzung der Unterstützung der Worst-Case Programmlaufzeitanalyse
Weitere Anforderungen sind Erfahrungen bzw. großes Interesse an der Abhaltung und Betreuung von Lehrveranstaltungen des Instituts sowie sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse.
Gegebenenfalls besteht über Projektaktivitäten die Möglichkeit, das Stundenausmaß der Beschäftigung auf maximal 40 Wochenstunden zu erhöhen.
Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.
Bewerbungen per Email richten Sie an manuela.reinharter@tuwien.ac.at .
Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.3.3 An der Organisationseinheit Inst. f. Computergrafik ist voraussichtlich ab 21.08.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PreDoc - Fachbereich: Pattern Recognition and Image Processing (25 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 1.706,90 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 1.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 20.08.2021.

Erfordernisse:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Informatik oder Mathematik.

Sonstige Kenntnisse:

Sehr gute Kenntnisse in den Bereichen Bildverarbeitung, Mustererkennung, Datenstrukturen und der zu Grunde liegenden Mathematik. Erfahrungen in der Lehre-, im speziellen in Einführung in die Bildverarbeitung, sind von Vorteil. Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse. Sowie Mitarbeit in den Forschungen des Arbeitsbereichs.

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt: 10.08.2017

Bewerbungen schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Bewerbungen per Email richten Sie an

susanne.pietsch-brousek@tuwien.ac.at .

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.3.4 An der TU-Wien, "Institut für Informationssysteme" ist voraussichtlich ab 04.09.2017 eine Stelle für eine_n Assistant PreDoc - Fachbereich: Formale Methoden in Systems Engineering (25 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 1.706,90 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe B1 - Stufe 1.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 24.11.2017.

Erfordernisse: Abgeschlossenes Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Informatik .

Ergänzender Ausschreibungstext:

Hervorragende Kenntnisse und Forschungsergebnisse in statischer und dynamischer Programmanalyse, automatischer Programmreparatur, funktionalen Programmiersprachen, Analyse des Ressourcenverbrauchs von Programmen und automatisierter Lehre für MOOCs.

Durchführung von Lehrveranstaltungen bzw. Mitwirkung in der Lehre des Instituts.

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an Personaladministration, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Bewerbungen per Email richten Sie an

veronika.korn@tuwien.ac.at .

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

206.4.1 An der Organisationseinheit Architektur und Entwerfen ist voraussichtlich ab 01.09.2017 eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (13 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 635,70 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe C.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 31.08.2021.

Längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- bzw. Diplomstudiums.

Ergänzender Ausschreibungstext:

Inskription des Studiums der Architektur, Grafische Kenntnisse, insbesondere Erfahrung mit In-Design, Photoshop, Illustrator, Acrobat, Autocad, vertraut mit i-Record

Aushilfe im Sekretariat Bewerbung mit Portfolio

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an

Portfolio an Abteilung Wohnbau und Entwerfen, TU Wien, Karlsplatz 13. Bewerbungen per Email richten Sie an keck@wohnbau.tuwien.ac.at.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.4.2 An der TU-Wien, "Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen" ist voraussichtlich ab 01.10.2017 eine Stelle für eine_n Studienassistent_in (15 Wochenstunden) zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt beträgt EUR 733,50 (14x jährlich). Die Anstellung erfolgt in der Verwendungsgruppe C.

Das Anstellungsverhältnis ist befristet bis 30.09.2021.

Längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- bzw. Diplomstudiums.

Voraussetzung: Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse: Studium der Fachrichtung Architektur, Raumplanung oder Landschaftsplanung, Interesse am Fachbereich, sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Bereich Layout und Grafik (Adobe Illustrator, Indesign, Photoshop, Acrobat); sehr gute Kenntnisse von Microsoft Office, Kenntnisse und Erfahrung in Webdesign und Webadministration (Joomla), organisationsstark, teamfähig und kommunikationsstark.

Aufgaben: Unterstützung in der Lehre, Aufbereitung von Skripten und Publikationen, administrative und organisatorische Tätigkeiten am Fachbereich.

Bewerbungen: bitte statt der üblichen Unterlagen: CV und bezüglich der o. g. Kompetenzen Arbeitsprobe(n).

Die Bewerbungsfrist beträgt 3 Wochen ab Veröffentlichung im Mitteilungsblatt.

Bewerbungen schriftlich mit den üblichen Bewerbungsunterlagen an

Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen

Fachbereich Landschaftsplanung u Gartenkunst, Erzherzog Johann Platz 1/3, 1040 Wien

. Bewerbungen per Email richten Sie an landscape@tuwien.ac.at .

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.4.3 Am Institut für Architektur und Entwerfen ist ab Oktober folgende Position zu besetzen: Sekretär_in (Teilzeit 20 Std.)

(Kennzahl 253/01-19/2017)

Ihr Profil:

Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung

Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office, SAP)

Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort & Schrift

Buchhaltungskennnisse erforderlich

Strukturierte und genaue Arbeitsweise

Hohe Serviceorientierung & organisatorische Fähigkeiten

Eigenverantwortlichkeit, Kommunikations- & Teamfähigkeit

Ihre Aufgaben:

Erteilung von Auskünften über alle studienbezogenen Angelegenheiten der Abteilung (auch in englischer Sprache) sowie Abhaltung von Sprechstunden

Mithilfe bei der Organisation des Studien-, Übungs- und Prüfungsbetriebs

Teilnahme und Protokollführung bei internen Besprechungen

Selbstständige Führung aller Buchhaltungsaufgaben

Koordination und Organisation der Verwaltungstätigkeiten am Institut

Wir bieten:

Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet sowie die Möglichkeit, selbstständig und eigenverantwortlich tätig zu sein

Breites internes und externes Weiterbildungsangebot

Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die Entlohnung erfolgt nach dem KV-Mindestentgelt der Verwendungsgruppe IIb gemäß dem Kollektivvertrag der Universitäten und beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 20 Std. pro Woche mind. EUR 918,40 brutto/Mon. Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Wenn Sie diese Tätigkeit anspricht, freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Gehaltsvorstellung) bis 10.08.2017 per Email an tu-jobs@tuwien.ac.at. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an! Bei Rückfragen steht Ihnen Fr. Keck unter der Tel.: 01 588 01 DW 406201 gerne zur Verfügung.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.5. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

206.5.1 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Energietechnik und Thermodynamik,

Fachbereich/Arbeitsbereich Strömungsmaschinen, voraussichtlich ab 1. 10. 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 1.706,90 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Ausgezeichnete Kenntnisse der analytischen und numerischen Strömungsberechnung sowie der Versuchstechnik im Bereich der thermischen Turbomaschinen werden vorausgesetzt. Die Anfertigung einer Dissertation, zukünftige Veröffentlichungen in englischer Sprache sowie die Mitarbeit in der Lehre sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungsfrist: bis 11. 8. 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.5.2 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Strömungsmechanik und Wärmeübertragung,

Fachbereich/Arbeitsbereich Numerische Strömungsmechanik, voraussichtlich ab 1. 10. 2017 für die Dauer von 4 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 1.706,90 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Ingenieurwissenschaften oder Physik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Einstellungsvoraussetzungen:

Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium der Ingenieurwissenschaften oder der Physik. Gesucht wird ein/e engagierte/r Wissenschaftler/in mit sehr guten Programmierkenntnissen und Interesse an der Strömungsmechanik und an physikalischer Modellierung. Kenntnisse in der Fluidodynamik, numerischen Methoden und parallelem Rechnen wären von Vorteil.

Aufgaben:

Die Aufgaben umfassen generell die Unterstützung der Lehre des Instituts sowie die wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der numerischen Strömungsmechanik mit Schwerpunkt auf hydrodynamischen Instabilitäten und Partikeltransport. Es besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Bewerbungsfrist: bis 10. 8. 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.5.3 Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik, Fachbereich Maschinenbauinformatik, voraussichtlich ab 1. 9. 2017 für die Dauer von 4 Jahren,

Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 1.706,90 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau o. Informatik bzw. Wirtschaftsinformatik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Als wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in) unterstützen Sie die Lehr- und Forschungsaufgaben des Instituts und haben die Möglichkeit in öffentlich und/oder durch Industriepartner geförderten Forschungsprojekten mitzuarbeiten. An der Seite eines erfahrenen Projektleiters können Sie sich im Rahmen solcher Projekte vertieft in ein Forschungsgebiet einarbeiten und erhalten die Möglichkeit, in diesem Gebiet eine Dissertation anzufertigen. Wir beschäftigen uns schwerpunktmäßig mit Methoden und IT-Werkzeugen zur Verarbeitung von Informationen im Produktentstehungsprozess im Sinne von Wissensmanagement und „Smart Production“. Ziel der wissenschaftlichen Tätigkeit ist es, Lösungen zu erarbeiten, die Produktentwicklung- und Produktionsprozesse optimieren bzw. die Durchgängigkeit der Verarbeitung von Modellen und Daten über mehrere Prozessschritte hinweg sicherstellen.

Wir suchen engagierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer eigenverantwortlichen Arbeitsweise und vertieften Kenntnissen in den Bereichen Virtuelle Produktentwicklung, Product Lifecycle Management und Produktionsplanung (CAx, PDM/PLM, ERP, MES) sowie idealerweise Kenntnissen im den Bereich Datenbanktechnik, Datenmodellierung und Programmierung. Gute Deutsch- und Englischkenntnisse gemäß Europäischem Referenzrahmen Niveau B2 sind ebenfalls erforderlich.

Bewerbungsfrist: bis 10. 8. 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

206.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Eine Stelle für eine_n Assistent_in am Institut für Electrodynamics, Microwave and Circuit Engineering,

Fachbereich THz-Technik, voraussichtlich ab 1. 10. 2017 für die Dauer von 5 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit € 3.626,60 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Elektro- und Informationstechnik, Physik oder vergleichbarer Abschluss

Sonstige Kenntnisse:

Der Hauptschwerpunkt der THz-Gruppe und der ausgeschriebenen Stelle liegt auf der Untersuchung von THz-Resonanztunneldioden und THz-Quellen auf deren Basis. Außerdem werden sowohl andere THz-Quellen, Detektoren und Bauteile, als auch THz-Systeme in der Gruppe erforscht. Deswegen sind tiefgehende Kenntnisse im Bereich THz/Mikrowellen-Elektronik oder Optoelektronik erforderlich; insbesondere ist solide Erfahrung mit THz- und/oder Hochfrequenz-Messtechnik und elektromagnetischen Simulationen erwünscht. Erfahrung mit Halbleitertechnologie und Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Bewerbungsfrist: bis 10. 8. 2017 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an manuela.reinharder@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vizerektorin für Personal und Gender:

Mag. A. S t e i g e r

- * [20170626_Ausschreibungsmuster_Professur_98.pdf](#)
- * [20170626_Ausschreibungsmuster_Professur_99.pdf](#)
- * [Berufungsverfahren.pdf](#)
- * [ErluterungenzumSatzungsteilBerufungsverfahren.pdf](#)
- * [FCP_Preis_2017_Ausschreibung.pdf](#)
- * [2017-03-16_GF-Ausschreibung_v02.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger
E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr